

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG  
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN  
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER  
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

PRESSEMITTEILUNG 07 | 2014

Berlin 27.01.2014

## Entscheidungen in zwei Verfahren der Institutionellen Akkreditierung

Auf seinen Wintersitzungen hat der Wissenschaftsrat zwei Verfahren der Institutionellen Reakkreditierung beraten. In beiden Fällen gelangte er zu einem positiven Votum. Den Antrag auf Institutionelle Akkreditierung der ISS International Business School of Service Management hat die Freie und Hansestadt Hamburg im Dezember 2013 zurückgezogen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Die **Evangelische Hochschule Tabor (EH Tabor)**, Marburg, wird vom Wissenschaftsrat für fünf Jahre reakkreditiert.

Die Hochschule, die auf eine lange Tradition als reformatorisch-pietistische Bildungseinrichtung zurückblicken kann, wurde 2009 vom Wissenschaftsrat erstakkreditiert. Sie bietet ihren 120 Studierenden aktuell einen Bachelor- und drei Masterstudiengänge mit einem theologischen Schwerpunkt an.

Der Wissenschaftsrat würdigt, dass die EH Tabor ihr hochschulisches Profil seit der Erstakkreditierung weiterentwickelt und ihre Forschungsaktivitäten erheblich ausgeweitet hat. Im Bereich der personellen Ausstattung und der Abdeckung der Lehre durch überwiegend hauptberufliches Personal bestehen noch Defizite. Die Reakkreditierung ist daher mit den Auflagen verbunden, zur Qualitätssicherung des derzeitigen Studienangebots das professorale Personal um mindestens 2,5 Vollzeitäquivalente auszubauen. Ferner ist sicherzustellen, dass die Vorgaben des Wissenschaftsrates zum Anteil hauptberuflicher Lehre nicht nur im Hochschuldurchschnitt, sondern in jedem Studiengang erfüllt werden. Sollte die Hochschule – wie geplant – weitere Masterstudiengänge in Bereichen etablieren, die nicht ihrem derzeitigen Schwerpunkt entsprechen, müssen die wissenschaftlichen Kernbereiche der neuen Angebote hinreichend durch hauptbe-

**Ansprechpartnerin:**

Dr. Christiane Kling-Mathey  
Geschäftsstelle des Wissenschaftsrates  
Brohler Straße 11  
50968 Köln

Telefon +49 221 3776-243

Telefax +49 221 3884-40

[kling-mathey@wissenschaftsrat.de](mailto:kling-mathey@wissenschaftsrat.de)

**Pressemitteilungen:**

[www.wissenschaftsrat.de](http://www.wissenschaftsrat.de)

rufliches professorales Personal abgedeckt sein. Um die akademische Eigenständigkeit weiter zu stärken, ist darüber hinaus eine Änderung der Grundordnung notwendig.

Die **PFH – Private Hochschule** Göttingen wird vom Wissenschaftsrat für fünf Jahre reakkreditiert.

Die 1994 als Präsenzhochschule gegründete Einrichtung mit wirtschaftswissenschaftlicher Prägung bietet inzwischen auch betriebswirtschaftliche Fernstudiengänge an. Außerdem hat sie ihre Schwerpunkte um die Bereiche Ingenieurwissenschaften und *Healthcare* erweitert und ist an weitere Standorte in Stade und Berlin expandiert. Das Angebot umfasst zwölf Präsenz- und Fernstudiengänge im Bachelor- und Masterbereich.

Positiv beurteilt der Wissenschaftsrat insbesondere die Kooperationen der Hochschule mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft. Die Reakkreditierung der Einrichtung ist mit der Auflage verbunden, das *Diversity Management* als Ziel im Leitbild der Hochschule zu verankern. Ferner sind Präzisierungen der Grundordnung notwendig, um die akademische Freiheit stärker abzusichern. Die für 2014 geplante, zeitgleiche Erweiterung des Studiengangportfolios um zwei Bachelor- und drei Masterstudiengänge im Bereich Psychologie muss schrittweise – beginnend ausschließlich mit Bachelorangeboten – erfolgen. Darüber hinaus muss die PFH sicherstellen, dass die hierfür nötigen institutionellen Strukturen geschaffen werden. Für eine weitere positive Entwicklung der Hochschule spricht der Wissenschaftsrat darüber hinaus Empfehlungen zur Qualitätssicherung und zum Fernstudienbereich aus.

**Hinweis:** Die Stellungnahmen werden im Netz als Volltext veröffentlicht, sie können aber auch bei der Geschäftsstelle des Wissenschaftsrates per E-Mail ([post@wissenschaftsrat.de](mailto:post@wissenschaftsrat.de)) angefordert werden:

- \_ Stellungnahme zur Reakkreditierung der Evangelischen Hochschule Tabor, Marburg (Drs. 3642-14) (<http://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/3642-14.pdf>)
- \_ Stellungnahme zur Reakkreditierung PFH – Private Hochschule Göttingen (Drs. 3641-14) (<http://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/3641-14.pdf>).